

VR-KNOTENPUNKT

Eine Publikation der Donau-Ilser Bank eG

Liebe Leserinnen und Leser,

unsere Donau-Ilser Bank lebt! Die breite Eigentümerstruktur, unsere Mitgliederzahl, nimmt zu. Das betreute Kundenvolumen wächst. Und wir konnten Anfang September vier neue Auszubildende und einen dualen Studenten begrüßen. Der Beruf ist attraktiv, auch wenn über bundesweit tätige Banken anderes zu lesen ist. Das macht uns stolz und lässt uns positiv in die Zukunft blicken.



Jost Grimm
Vorstand der
Donau-Ilser
Bank eG

Die nun zum fünften Mal schriftlich durchgeführte Vertreterversammlung hatte eine gestiegene Teilnehmerzahl. Die Zustimmungswerte lagen zudem bei allen Abstimmungen über 95 %. Herzlichen Dank für das Vertrauen. In einem aktuell anspruchsvollen Umfeld wirtschaftet unsere Donau-Ilser Bank weiterhin solide und kommt ihrer Rolle als Finanzierungspartner in der Region zu jeder Zeit nach.

Mehrere Kolleginnen und Kollegen feierten ihr 40-jähriges Betriebsjubiläum in unserer Bank! Ich ziehe meinen Hut vor dieser Lebensleistung und bedanke mich von ganzem Herzen für die Treue und Loyalität. Das Bankgeschäft hat sich in diesen 40 Jahren, wie in vielen anderen Branchen auch, sehr verändert. Lesen Sie die spannende Geschichte in dieser Ausgabe!

Die Volks- und Raiffeisenbanken sind nicht immer technischer Vorreiter. Das ist gut so und hat sich bewährt. Dennoch haben wir es in 155 Jahren geschafft, uns anzupassen und sind so modern wie die „jungen“ Banken in Deutschland.

Was die Zukunft bringt, können wir nicht vorhersagen. Wir sind jedoch bereit, uns weiterhin den Herausforderungen zu stellen. Auch die nächsten 155 Jahre!

In diesem Sinne

Ihr Jost Grimm



Für jedes neue Mitglied wird ein Baum in der Region gepflanzt. Bei der diesjährigen Pflanzaktion haben Mitarbeiter der Donau-Ilser Bank gemeinsam mit ihren Kindern Bäume im Mitgliederwald in Ersingen gepflanzt.

Wachsen für die Zukunft

Für jedes neue Mitglied pflanzt die Donau-Ilser Bank einen Baum in der Region.

Werden Sie Mitglied bei der Donau-Ilser Bank und unterstützen Sie nicht nur Ihre finanzielle Zukunft, sondern auch unsere Umwelt. Für jedes neue Mitglied wird ein Baum gepflanzt – ein Schritt in eine nachhaltige Zukunft.

Die Mitgliedschaft in einer Genossenschaftsbank bedeutet mehr als nur ein Konto zu eröffnen. Sie werden Teil einer starken Gemeinschaft, die Werte wie Solidarität, Verantwortung und Nachhaltigkeit lebt. Bei der Donau-Ilser Bank stehen die Mitglieder im Mittelpunkt. Sie profitieren von zahlreichen Mitgliedervorteilen, individuellen Beratungen und der Möglichkeit, aktiv am Erfolg der Bank teilzuhaben.

„Mit der Mitgliedschaft stärken unsere Kunden nicht nur ihre eigene finanzielle Basis, sondern auch

die Region“, erklärt Vorstandssprecher Jost Grimm. „Jedes neue Mitglied trägt dazu bei, unsere Gemeinschaft weiter zu festigen und nachhaltige Projekte zu fördern.“

Ein besonderes Anliegen der Donau-Ilser Bank ist es, einen Beitrag zur Verbesserung der Umwelt in der Region zu leisten. Daher gilt: Für jedes neue Mitglied, das im Jahr 2024 beitrifft, wird ein Baum in der Region gepflanzt.

Dies geschieht im Rahmen des Projekts „Mitgliederwald“, der aus klimastabilen Baumarten besteht. Damit leistet die Donau-Ilser Bank einen aktiven Beitrag zur Aufforstung und zur Verbesserung der Lebensqualität in der Umgebung.

Bäume spielen eine entscheidende Rolle in unserem Ökosystem. Sie reinigen die Luft, bieten Lebensraum für zahlreiche Tierarten und

sind essenziell für die Erhaltung der Biodiversität. Durch das Pflanzen neuer Bäume möchte die Bank einen „kleinen Teil“ dazu beitragen. „Mit dieser Aktion möchten wir zeigen, dass wirtschaftlicher Erfolg und ökologische Verantwortung Hand in Hand gehen können“, betont Vertriebsleiter Thomas Freudenreich.

Mitgliedschaft bietet zahlreiche Vorteile

Die Mitgliedschaft bei der Donau-Ilser Bank bietet zahlreiche Vorteile. Persönliche Beratung: Unsere Mitglieder erhalten maßgeschneiderte Finanzlösungen, die auf ihre individuellen Bedürfnisse abgestimmt sind. Teilhaberschaft: Als

Mitglied sind Sie nicht nur Kunde, sondern auch Miteigentümer der Bank und profitieren vom Erfolg der Genossenschaftsbank. Gemeinschaftsprojekte: Unsere Mitglieder haben die Möglichkeit, sich aktiv an lokalen Projekten zu beteiligen, die der Gemeinschaft zugutekommen. Nachhaltigkeit: Durch unsere Umweltinitiativen, wie das Pflanzen von Bäumen, engagieren wir uns für eine bessere Zukunft.

Die Mitgliedschaft bei der Donau-Ilser Bank ist eine Entscheidung, die nicht nur Ihnen, sondern auch der Umwelt zugutekommt. Indem Sie Teil unserer Gemeinschaft werden, setzen Sie ein Zeichen für Nachhaltigkeit und Verantwortung. Nutzen Sie die Chance, Ihre finanzielle Zukunft zu sichern und gleichzeitig einen positiven Beitrag zu unserer Region zu leisten.

Dank an treue Dienstjubilare

Ein Dienstjubiläum in einem Betrieb feiern zu können, zeugt von Verbundenheit und gibt Anlass zum Rückblick und um Bilanz zu ziehen.

Es ist erfreulich, dass die meisten Bilanzen positiv ausfallen. Die langjährigen Mitarbeiter bringen es auf insgesamt 95 Jahre Berufserfahrung. Das kleinste Jubiläum mit 10 Jahren erfährt ebenso Anerkennung wie langjährige Mitarbeit von 25 Jahren oder mehr.

Die Mitarbeiter sind das Gesicht der Donau-Ilser Bank, ob in den Geschäftsstellen vor Ort oder in inter-

nen Abteilungen.

Mit Engagement, Wissen und Erfahrung prägen langjährige Mitarbeiter die erfolgreiche Entwicklung

Langjährige Mitarbeiter prägen die erfolgreiche Entwicklung

des Bankhauses seit vielen Jahren. Selbstverständlich lässt es sich der Vorstand nicht nehmen, jedem Jubilär persönlich zu gratulieren, verbunden mit dem Dank für die Treue, das Engagement und die Bereit-

schaft, neue Wege für die Zukunft der Bank mitzugehen.

Im vergangenen Jahr feierten ihr Dienstjubiläum:

40 Jahre
Heribert Kräutle

25 Jahre
Christine Blersch

10 Jahre
Anika Gump, Stefanie Erath, Florian Göttler



Die neuen Auszubildenden der Donau-Ilser Bank eG: Lukas Lengler, Lena Preißing, Nicolas Grimm, Aylin Humm und Noah Bayer.

Start für fünf Auszubildende

Am 02. September hat mit dem Start der Berufsausbildung für Lena Preißing, Aylin Humm, Nicolas Grimm, Noah Bayer und Lukas Lengler ein neuer Lebensabschnitt begonnen.

Die jungen Leute erwartet eine spannende und abwechslungsreiche Zeit. Im Verlauf der Ausbildungszeit absolvieren sie eine Ausbildung zum Berufsbild Bankkauffrau/-mann (2,5 Jahre), Bankkauffrau/-mann mit Zusatzqualifikation (2 Jahre) oder ein duales Studium. Neben Servicetätigkeiten und der Beratung von Kunden, lernen die angehenden Banker auch die Bereiche hinter den Kulissen kennen.

Die Auszubildenden durchlaufen sämtliche Bereiche der Bank und können so einen tiefen Einblick

in die täglichen Abläufe gewinnen. Neben allen fachlichen Themen, umfasst die Ausbildung auch den Umgang mit Menschen, der bei einer Bank naturgemäß die größte Rolle spielt.

Neben der Unterstützung in der Bank, treffen Azubis im deutschlandweiten Netzwerk „next“ auf rund 9000 junge Talente, die sich austauschen und Einblicke in den Alltag ihrer Ausbildung gewähren.

Nach der Ausbildung bieten sich zahlreiche Weiterbildungs- und Karrierechancen, wie zum Beispiel die Qualifikation zum Bankfachwirt oder Diplom-Bankbetriebswirt. Für das Ausbildungsjahr 2025 nehmen wir gerne weitere Bewerbungen entgegen.

Mehr Informationen zur Ausbildung finden Sie unter www.donau-illser-bank.de/ausbildung



Die diesjährigen Jubilare (von links nach rechts): Anika Gump (10 Jahre), Heribert Kräutle (40 Jahre), Christine Blersch (25 Jahre), Stefanie Erath (10 Jahre), Florian Göttler (10 Jahre)

Tag der offenen Tür in Erbach

Erbach Seite 2

Fondssparen und Prämie sichern!



Ehingen Seite 3

Regionales Engagement



Seite 4 + 5

Förderpreis: Würdigung Ehrenamtsträger

Munderkingen Oberstadion Schelklingen Seite 6

Gemeinsam nachhaltig Strom erzeugen



Dietenheim Illerkirchberg Weihungstal Seite 7

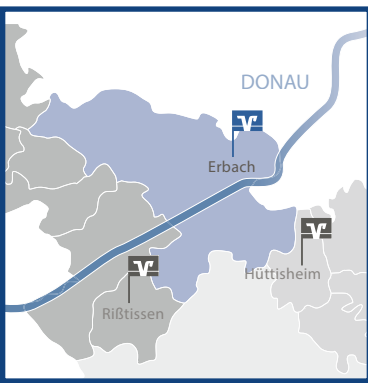
Weltsparwoche vom 28. - 31.10.2024

Seite 8

Donau-Ilser Bank erhält erneut Auszeichnung



Mehr Informationen unter www.donau-illser-bank.de/beste-der-besten



Tag der offenen Tür in Erbach

Das neue Wohn- und Geschäftshaus fügt sich ins Stadtbild ein und bietet Wohnraum in zentraler Lage.

Am Sonntag, 16. Juni 2024, öffnete die neue Geschäftsstelle in Erbach ihre Türen für die Öffentlichkeit. Nach rund zwei Jahren Bauzeit wurde das Gebäude im Mai 2024 fertiggestellt.

Erbach. Der Tag der offenen Tür begann mit einer herzlichen Begrüßung durch den Vorstandssprecher Jost Grimm, der die Anwesenden willkommen hieß. Bürgermeister Achim Gaus hob im Anschluss in seiner Rede die Bedeutung der neuen Räumlichkeiten für die Stadt Erbach hervor. Auch ein Vertreter des Architekturbüros, das das beeindruckende Gebäude entworfen hat, kam zu Wort.

Ein besonderer Moment war die Segnung des Gebäudes durch den Pfarrer Joachim Haas, der symbolisch den Startschuss gab.

Gebäudesegnung durch Pfarrer Haas

Bei strahlendem Sonnenschein fanden zahlreiche Gäste den Weg zur Eröffnung und erlebten einen unvergesslichen Tag. Für die Besucher gab es einladende Erfrischungen: Sekt und kalte Getränke sorgten für eine festliche Atmosphäre, während kleine Geschenke und ein Gewinnspiel für zusätzliche Freude sorgten. Auch für die kleinen Gäste war etwas geboten – Gasluftballons und Kinder-Tattoos sorgten für strahlende Gesichter und viel Spaß.

Der Rundgang durch den Servicebereich und die modern ausgestatteten Beratungszimmer stieß



Das neue Gebäude in der Erlenbachstraße in Erbach beinhaltet neben der Bankfiliale auch 11 barrierefreie Wohneinheiten, die an das Fernwärmenetz angeschlossen sind.

auf reges Interesse. Die Besucher konnten sich hier ein Bild von den modernen und einladenden Räumlichkeiten machen, die künftig als Anlaufstelle für Kunden der Bank



Ein Blick auf die „Backoffice-Arbeitsplätze“ der Beraterinnen und Berater.

dienen werden. Der Austausch mit den Mitarbeitern der Geschäftsstelle und die Möglichkeit, Fragen zu stellen, wurden von den Gästen sehr geschätzt und rege genutzt.



Berthold Braunger (Architekt), Jürgen Tiehs (Geschäftsstellenleiter), Jost Grimm, Matthias Hirling, Bürgermeister Achim Gaus und Pfarrer Joachim Haas.

Das neue Bankgebäude bietet eine 24-Stunden Schließfachanlage, die eine sichere Aufbewahrung für wertvolle Besitztümer ermöglicht. Neben wertvollen Gegenständen

können auch wichtige Dokumente oder Datenträger sicher verwahrt werden. Je nach Platzbedarf können Kunden zwischen verschiedenen Größen der einzelnen Fächer wählen.

Auch der neue Drive-In-Geldautomat auf dem Kundenparkplatz hinter dem Gebäude wurde von den Besuchern bestaunt. Hier kann bequem vom Fahrersitz aus Bargeld abgehoben werden.

„Tag der offenen Tür war ein voller Erfolg.“

Am Ende des Tages zog Jürgen Tiehs, Leiter der regionalen Hauptstelle in Erbach, Bilanz: „Der Tag der offenen Tür war ein voller Erfolg und zeigt eindrucksvoll, wie wichtig die neue Geschäftsstelle für unsere Kunden hier in Erbach ist. Ich bin stolz auf das große Interesse an unseren neuen Räumlichkeiten und freue mich mit meinen Kolleginnen und Kollegen, die neue Anlaufstelle bald in vollem Umfang nutzen zu können.“



Die modern ausgestatteten Beratungszimmer.

Gewusst...?

... dass GewinnSparer aus der Region neben Geldgewinnen auch zahlreiche Sachpreise gewonnen haben?

Januar: **2x BMW iX1 xDrive30 Reisegutschein (3.000 Euro)**

März: **BMW iX1 xDrive30**

Mai: **BMW iX1 xDrive30**

Juni: **Fairphone**

August: **Reisegutschein (3.000 Euro)**
Oktober: **Reisegutschein (3.000 Euro)**



Die glücklichen Autogewinner der März-Ziehung.

Vorsorgecheck: Sicher in die Zukunft

Einen Lebensstandard aufbauen und sorgenfrei zu leben, ist das Ziel vieler Menschen. Daher ist es wichtig, sich mit dem Thema Vorsorge zu beschäftigen und die individuell richtigen Entscheidungen zu treffen.

Erbach. Während der Berufstätigkeit sorgt ein geregeltes Einkommen für Sicherheit. Doch der Eintritt in den Ruhestand bringt oft Veränderungen mit sich: Der gewohnte Lebensstandard kann schwer aufrechterhalten werden, besonders bei unvorhergesehenen Ereignissen. Doch was können wir tun, um unser Leben sorgenfrei zu genießen?

Die Antwort ist einfach und komplex zugleich: Richtig für das Alter vorsorgen. In Deutschland basiert die Altersvorsorge auf einem Drei-Säulen-Modell, das die gesetzliche Rentenversicherung, die betriebliche und die private Altersvorsorge umfasst. Besonders in der privaten Altersvorsorge gibt es viele Möglichkeiten. Ein Nachteil vieler Anlageformen ist, dass sie meist nicht auf eine lebenslange Rentenaus-

zahlung ausgelegt sind. Private Rentenversicherungen hingegen bieten diesbezüglich einen besseren Schutz, da hier die Gemeinschaft das Langlebkeitsrisiko trägt. Die R+V-Versicherung fördert mit ihrer Kampagne „Deutschland macht den Vorsorge-Check“ die private Vorsorge, um Verbraucher zu unterstützen und ihnen Orientierung zu bieten.

Umfassende Analyse für Ihre Sicherheit

Die private Altersvorsorge ist wichtig, da die gesetzliche Rentenversicherung zunehmend unter Druck steht. Niedrige Geburtenraten und eine steigende Lebenserwartung führen dazu, dass immer weniger Beitragszahler immer mehr Rentenbeziehern gegenüberstehen. „Die gesetzliche Rente wird in den kommenden Jahrzehnten voraussichtlich langsamer wachsen als die Löhne. Daher ist es für viele unerlässlich, zusätzlich privat vorzusorgen, um den gewohnten Lebensstandard aufrechtzuerhalten“,

erklärt Jens Noherr, Privatkundenberater der Donau-Iller Bank.

Die richtige Vorsorgestrategie ist sehr individuell. Die Entscheidung, auf wie vielen Säulen die Strategie basieren sollte, hängt von persönlichen und finanziellen Faktoren ab, wie etwa dem Lebensstatus oder dem Wunsch nach finanzieller Flexibilität.

„Es gibt nicht die eine Vorsorgestrategie. Vielmehr sollte jeder für sich selbst entscheiden, welche Kombination aus staatlicher, betrieblicher und privater Altersvorsorge am besten zu den eigenen Bedürfnissen passt“, betont Jürgen Stohr, Bezirksleiter der R+V. Eine maßgeschneiderte Strategie sollte idealerweise durch kompetente Beratung unterstützt werden, um die richtigen Entscheidungen für die Zukunft zu treffen.

Insgesamt ist es ratsam, frühzeitig aktiv zu werden, um im Alter einen sorgenfreien Lebensstandard zu genießen. Die richtige Mischung aus gesetzlicher, betrieblicher und privater Altersvorsorge kann helfen, die finanziellen Herausforderungen der Zukunft zu meistern.



Der Bezirksleiter der R+V Versicherung Jürgen Stohr und Privatkundenberater Jens Noherr freuen sich, mit dem R+V-Vorsorgecheck Kunden eine umfassende Analyse der finanziellen Absicherung anbieten zu können.



Das Team der regionalen Hauptstelle in Erbach freut sich stellvertretend über das positive Ergebnis der Kundenbefragung. (von links) Brunhilde Anderer, Kevin Bammert, Erna Millan, Jens Noherr und Geschäftsstellenleiter Jürgen Tiehs.

Auszeichnung für Kundenservice

Donau-Iller Bank erhält erneut das Qualitätssiegel „TÜV Service tested“.

Die Donau-Iller Bank hat erneut eine hervorragende Bewertung im Rahmen einer repräsentativen Kundenbefragung des TÜV-Saarland erhalten. Hierzu wurden rund 4000 Kunden aus allen Altersklassen befragt.

Region. Alle zwei Jahre überprüft die Donau-Iller Bank mithilfe einer unabhängigen Kundenbefragung die Qualität der Dienstleistungen. Nur Unternehmen, die von ihren Kunden positiv bewertet werden, erhalten das begehrte TÜV-Siegel. Dabei muss sowohl bei der Gesamtzufriedenheit als auch bei den fünf wichtigsten Einzelkriterien eine Durchschnittsnote von mindestens 2,25 erreicht werden.

Mit einer Gesamtnote von 1,9 konnte die Bank auch in diesem Jahr wieder ein tolles Ergebnis erzielen. Bei den für die Kunden wichtigsten Kriterien wie Zuverlässigkeit, fester Ansprechpartner, Be-

ratungskompetenz, Vertrauen zum Berater und Freundlichkeit hat die Bank überdurchschnittlich gut abgeschnitten.

Mit Blick auf diese fünf wichtigsten Kriterien wurde sogar ein Ergebnis von 1,46 erzielt.



Demnach steht bei den Kunden an oberster Stelle die Zuverlässigkeit der Bank (1,46) gefolgt von dem Wunsch nach einem festen Ansprechpartner bei der Bank (1,59). An dritter Stelle der für die Kunden wichtigsten Themen geht es um die Beratungskompetenz der Bankmitarbeiter (1,61). Nach Meinung der Kunden gehen die

Beraterinnen und Berater der Bank sehr gut auf ihre Ziele und Wünsche ein. Auch das Vertrauen zu ihrem Berater (1,66) ist bei der Bank gegeben und steht für die Kunden an vierter Stelle. An fünfter Position steht die Freundlichkeit der Mitarbeiter (1,32).

„Die Auszeichnung bestätigt die hervorragende Arbeit unserer Mitarbeiter“, freut sich Vorstand Jost Grimm. „Durch den regelmäßigen Austausch mit unseren Kunden können wir unsere Leistungen kontinuierlich verbessern.“

Zudem fügt Grimm hinzu: „Unser Ziel ist es, die Erwartungen unserer Kunden nicht nur zu erfüllen, sondern zu übertreffen. Ihre Zufriedenheit ist unser größter Antrieb.“ Dies zeigt, dass die Donau-Iller Bank nicht nur auf Feedback reagiert, sondern aktiv daran arbeitet, sich weiterzuentwickeln und ihre Kunden noch besser zu betreuen.

Hört sich gut an: Fondssparen und Prämie sichern

Wer als neuer Sparplankunde bei Union Investment startet, kann bald mit In-Ear-Kopfhörern der Marke Teufel Musik hören.

Vom ersten Aktienfonds über Fondssparpläne bis hin zu passenden Fondspartnern ist Verlass – und das seit Gründung der Fondsgesellschaft vor 66 Jahren.

Ehingen. Wenn es um ihre finanzielle Zukunft geht, setzen junge Anlegerinnen und Anleger von 20 bis 29 Jahren stärker als der Durchschnitt auf renditeorientierte Sparformen wie Aktien und Fonds, ergab das Anlegerbarometer unseres Fondspartners Union Investment. Wenn sich die jungen Anlegerinnen und Anleger mit Blick auf die wirtschaftliche Situation in Deutschland aber Sorgen machen, dann vor allem wegen der Inflation. Und 66 Prozent derjenigen, die eine Verschlechterung der gesamtwirtschaftlichen Situation erwarten, sorgen sich auch wegen der gestiegenen Energiepreise.

Tatsächlich hat sich das aktuelle Umfeld aber verbessert: Die Inflation sinkt und nähert sich dem Ziel der Europäischen Zentralbank an. Nach Meinung von Union Investment deuten erste Anzeichen auf eine langsame Erholung der Wirtschaft hin. Obwohl das Wachstum noch stagniert, kehrt Deutschland und Europa Stück für Stück auf den Wachstumspfad zurück. Die Reallohne steigen, die Kaufkraft nimmt zu und viele Menschen können sich mehr leisten, so das Meinungsbild unseres Fondspartners.

Daher kann es interessant sein, schon jetzt für die Zukunft zu planen, etwa mit renditeorientierten Sparformen, bei denen Ertragschancen und Risiken in einem guten Verhältnis stehen. Und das Beste daran ist: Neue Sparerinnen und Sparer können sich jetzt beim Fondssparen eine tolle Prämie von



Der Leiter der Hauptstelle in Ehingen Markus Javornik und Privatkundenberaterin Maria Schulz freuen sich, Neukunden von Union Investment im Rahmen der Prämienaktion mit In-Ear-Kopfhörern der Marke Teufel auszustatten.

Union Investment sichern: In-Ear-Kopfhörer des deutschen Herstellers Teufel mit nach eigenen Angaben aktiver Geräuscherdrückung und Transparenzmodus.

Kompetenz zahlt sich aus – auch beim Fondssparen

Um also Sparzielen näher zu kommen, kann ein Sparplan mit Fonds von unserem Partner Union Investment eine sinnvolle Ergänzung sein. Die Fondsmanager inves-

tieren die Gelder an den Kapitalmärkten, etwa in Aktien und verzinsliche Wertpapiere und in andere Vermögensgegenstände wie Immobilien und Rohstoffe. Damit eröffnen sie langfristig gesehen Chancen auf attraktive Erträge. Im Gegenzug bringt eine Anlage in Investmentfonds aber auch einige Risiken mit sich, wie etwa das Risiko marktbedingter Kursschwankungen sowie das Ertragsrisiko. Zudem ist nicht auszuschließen, dass es bei ungünstigen Marktbedingungen am Ende der Ansparzeit zu Vermögensverlusten kommen kann oder,

dass Sparziele nicht erreicht werden.

Der erste Schritt zur zeitgemäßen Geldanlage

Mit einem Fondssparplan investieren Sparerinnen und Sparer Schritt für Schritt über einen längeren Zeitraum. Dank breiter Streuung und hoher Flexibilität bieten Investmentfonds interessante Renditechancen in allen Marktphasen. Schließlich kommt es beim ra-

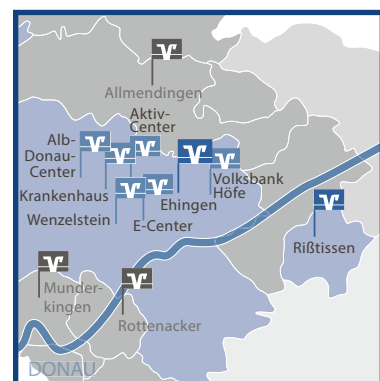


tierlichen Sparen erfahrungsgemäß nicht auf den Zeitpunkt des Einstiegs an, sondern auf das Durchhaltevermögen. Sparplanbesitzer können Marktschwankungen sogar für sich nutzen. Denn wer regelmäßig gleichbleibende Beträge investiert, erhält bei niedrigen Kursen mehr und bei höheren Kursen entsprechend weniger Fondsanteile.

Dies kann sich langfristig durch einen niedrigeren Durchschnittspreis auszahlen. Gleichwohl kann im Vergleich zum Ausgabepreis einer Einmalanlage der Durchschnittspreis des Fondssparplans höher ausfallen und auch die Rendite kann bei einem Fondssparplan geringer als bei einer Einmalanlage sein.

Genau jetzt ist ein guter Zeitpunkt, um sich bei Ihrer Bankberaterin oder Ihrem Bankberater über das moderne, flexible und zeitgemäße Sparen zu informieren und auch darüber, wie Sie Schritt für Schritt an Ihre finanziellen Ziele kommen. Union Investment ist dabei der kompetente Partner.

Verantwortlich für die Prämienaktion: Union Investment Privatfonds GmbH



Gewusst...?

... dass die Volksbank Hföe in Ehingen mit dem Hugo-Häring-Preis für vorbildliche Bauwerke ausgezeichnet wurden?



Der Bund Deutscher Architektinnen und Architekten BDA Baden-Württemberg verleiht seit 1969 im Abstand von drei Jahren den Hugo-Häring-Preis für vorbildliche Bauwerke in Baden-Württemberg an Bauherrinnen und Bauherren sowie Architektinnen und Architekten für ihr gemeinsames Werk.

Erfreulich hohe Teilnehmerquote

Über 68 Prozent der Vertreter beteiligen sich bei Vertreterversammlung.

Die ordentliche Vertreterversammlung im gestreckten schriftlichen Verfahren hat sich erfolgreich etabliert. Unter notarieller Aufsicht von Herrn Notarvertreter Steffen Roth fand die Auszahlung am 27.08.2024 in den Räumen der Donau-Iller Bank statt.

Region. Erneut wurde dabei eine sehr hohe Teilnahmequote erzielt. Mit 365 abgegebenen und 363 gültigen Stimmen haben rund 68 % der Vertreterinnen und Vertreter von ihrem aktiven Stimmrecht Gebrauch gemacht, eine weitere Steigerung im Vergleich zum Vorjahr.

„Diese hohe Beteiligung ist wiederholt eine Bekräftigung für die schriftliche Vorgehensweise und bestätigt die durchweg positive Resonanz zum gestreckten Verfahren, womit die demokratische Mitbestimmung deutlich gestärkt wird.“ so Matthias Hirling, Vorstand der Donau-Iller Bank.

Der Tagesordnungspunkt zur Beschlussfassung über die Bekanntgabe des Prüfungsberichtes wurde mit einer Zustimmung von 97 % genehmigt, der festgestellte Jahresabschluss 2023 wurde mit 98 % bestätigt und der Vorschlag zur Ver-

Peter Fischbach
Aufsichtsrat
der Donau-Iller
Bank eG



wendung des Jahresüberschusses hat ebenfalls eine hohe Zustimmung von 97 % erhalten. Die Mitglieder können sich über eine Dividendenauszahlung in Höhe von 3 % für das Geschäftsjahr 2023 freuen.

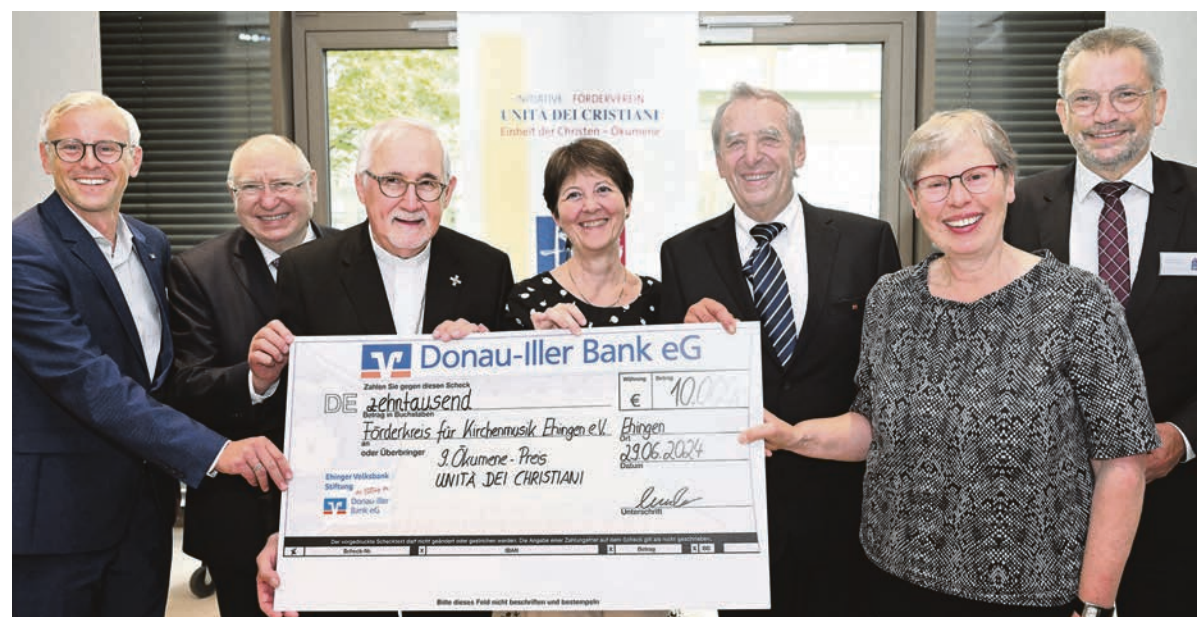
Mit einer ebenfalls sehr hohen

Zustimmung von jeweils 98 % wurde dem Vorstand und dem Aufsichtsrat der Donau-Iller Bank eG die Entlastung für das vergangene Geschäftsjahr 2023 erteilt. Dieses Ergebnis drückt das hohe Vertrauen in die Organe aus und bestätigt damit deren Arbeit für die Menschen in der Region.

Das langjährige Aufsichtsratsmitglied Peter Fischbach wurde mit einem sehr guten Ergebnis von 95 % Zustimmung wiedergewählt, ebenfalls eine Bestätigung für herausragende Aufsichtsratsstätigkeit seit vielen Jahrzehnten.

Bei den diesjährigen Wahlen zum Wahlausschuss der Bank wurde allen Kandidaten das Vertrauen ausgesprochen und in den Wahlausschuss gewählt.

Nach rund zwei Stunden war die Auszahlung beendet und Versammlungsleiter und Aufsichtsratsvorsitzender Dr. Roland Detzel konnte die Beschlussfassung feststellen.



(von links) Thomas Freudenreich (Donau-Iller Bank), Max Semler (UdC), Bischof em. Dr. Gebhard Fürst, Monika Felber (Förderkreis), Kurt Frei (UdC), Prälätin Gabriele Wulz sowie der Ehinger Oberbürgermeister Alexander Baumann

Verleihung des 9. Ökumene-Preises

Die Feierstunde zur Verleihung des diesjährigen Ökumene-Preis der Unità dei Cristiani fand in den Räumlichkeiten der Donau-Iller Bank statt.

Ehingen. Zum neunten Mal hat die Unità dei Cristiani ihren Ökumene-Preis verliehen. In diesem Jahr ging der Preis an den Förderkreis für Kirchenmusik Ehingen. Dieser veranstaltet alle zwei Jahre die ökumenischen Kirchenmusiktage in Ehingen, welche vor 30 Jahren vom damaligen Ehinger Kantor Christoph Mehner ins Leben gerufen wurden.

Das Ziel der Unità dei Cristiani und des Ökumene-Preises ist es, durch Förderung von ökumenischen Projekten, Initiativen und Institutionen Brücken zu schlagen, damit die Christen auf ihrem Weg zur „Einheit“ weiter vorankommen und alle Skepsis überwinden.

Im Rahmen der diesjährigen Feierstunde übergaben der emeritierte Bischof Gebhard Fürst und Prälätin Gabriele Wulz dem Förderkreis für Kirchenmusik die Auszeichnung. Das Preisgeld in Höhe von 10.000 Euro wurde in diesem Jahr von der Donau-Iller Bank über ihre Ehinger

Volksbank Stiftung zur Verfügung gestellt.

Zunächst verlas der Präsident der Unità dei Cristiani, Max Semler, eine Grußbotschaft aus dem Vatikan von Kardinal Walter Kasper. Die anschließende Laudatio für den diesjährigen Preisträger hielt der Oberbürgermeister der Stadt Ehingen Alexander Baumann. Dabei betonte er: „Musik hat einen festen Platz in der Mitte unserer Gesellschaft, verbindet Menschen und Konfessionen“.

Monika Felber, die den Preis stellvertretend für den Förderverein entgegennahm, bedankte sich bei der Unità für die Auszeichnung sowie bei der Donau-Iller Bank zur Verfügungstellung des Preisgeldes. Abschließend sagte sie in ihren Dankworten: „Kirchenmusik vermittelt eine Botschaft. Es war immer faszinierend, wie Komponisten die Botschaft Christi weitergegeben haben.“



Die Begrüßung der Gäste erfolgte durch den Präsidenten der Unità dei Cristiani Max Semler.

Gewinner: 30.000stes Los

Wer im Zeitraum vom 22.07.2024 bis 30.09.2024 GewinnSparlose gezeichnet hat, konnte an der Auslosung zu „Wir suchen das 30.000ste Los“ teilnehmen. Die Marke von insgesamt 30.000 Losen wurde Mitte September geknackt und so gab es gleich mehrere glückliche Gewinner.

Bei der „normalen“ Monatsauslosung hatte Frau Elsbeth Schatowski Losglück und durfte sich über eine Traumreise im Wert von 3.000 Euro freuen.

www.donau-iller-bank.de/gewinnsparen



Die glücklichen Gewinner mit Vertriebsleiter Thomas Freudenreich (rechts) bei der Übergabe: v.l. Katharina Schenk aus Erbach (eScooter im Wert von rund 350 Euro), Josef Schmidt aus Illerrieden (Reisegutschein im Wert von 500 Euro), Petra Traub und Walter Zwieb aus Lauterach (City-Gutschein im Wert von 100 Euro).



Förderpreis Ehrenamt. In drei Kategorien (Online, Jugend, Erwachsene) wurden die vorgeschlagenen ehrenamtlich tätigen Personen ausgezeichnet. Jeweils 3.000 Euro gab es für die Erstplatzierten.



Herausragendes ehrenamtliches Engagement. Insgesamt wurden Geldpreise in Höhe von 30.000 Euro an die überdurchschnittlich ehrenamtlich Engagierten in der Region vergeben.



Hauptpreis gewonnen. Der 1. Platz in der Kategorie „Jugend“ ging an Leni Maypelle, die sich ehrenamtlich bei der Stadkapelle, dem VfL und im Jugendhaus in Munderkingen engagiert.



„Schwäbische.Klassik.Sterne“. Bereits zum zweiten Mal funkeln die Schwäbischen Klassik Sterne in der Ehinger Lindenhalle. Klassische Musik für jedes Alter und sowohl für erfahrene Konzertgänger als Musikliebhaber ohne Vorkenntnisse.

Kultur, Soziales und Sport in der Region gezielt unterstützen

Ein besonderes Merkmal einer Region ist das Engagement in den Bereichen Kultur, Soziales und Sport. Durch Events und Spenden wollen wir lokale Vereine sowie kulturelle und soziale Institutionen fördern.

Region. Seit über 150 Jahren ist die Donau-Iller Bank fest in der Region verwurzelt und setzt sich aktiv für die Menschen vor Ort ein. Von Anfang an haben die Volks- und Raiffeisenbanken wirtschaftlichen Erfolg mit sozialer Verantwortung verknüpft. Gesellschaftliches Engagement ist ein wesentlicher Teil des genossenschaftlichen Gedankens. Daher unterstützt die Donau-Iller Bank zahlreiche Projekte in den Bereichen Kultur, Soziales und Sport. Durch Spenden, Sponsoring, Stiftungserträge und Veranstaltungen leistet die Bank Jahr für Jahr ihren Beitrag.

Donau-Iller Bank zeigt vielfältiges Engagement

„Unser langjähriges Engagement für die Region ist Ausdruck unserer tiefen Verbundenheit und unserer genossenschaftlichen Werte. Wir sind stolz darauf, durch unsere Unterstützung in Kultur, Soziales und Sport aktiv zum Gemeinwohl beizutragen. Durch Spenden, Sponsoring und zahlreiche Veranstaltungen möchten wir die Lebensqualität vor Ort nachhaltig hochhalten und als verlässlicher Partner an der Seite der Menschen stehen“, sagt Vorstandssprecher Jost Grimm. Auch viele Kinder und Jugendliche profitieren von diesem Engagement. Aktuelle Beispiele sind hier die VR-Talentiade, „Schütze Dein Bestes“ oder den Jugendwettbewerb „jugend kreativ“. Der Jugendwettbewerb fördert den

kreativen Nachwuchs und vergibt Preise auf lokaler, regionaler, nationaler und internationaler Ebene. Zudem werden im Rahmen der VR-Talentiade Kinder und Jugendliche in verschiedenen Sportarten gefördert oder im Rahmen der Aktion „Schütze Dein Bestes“ für die Sicherheit im Straßenverkehr sensibilisiert.

Unterstützung vor Ort ist wichtig

Im Rahmen der Aktion „Waldprojektstage“ wurde insgesamt 11 Schulklassen der vierten Klassenstufe ermöglicht, gemeinsam mit Waldpädagoge Michael Groh die heimischen Wälder näher kennenzulernen. Mit unserer „Ehinger Volksbank-Stiftung“ unterstützen wir ebenfalls auf vielfältige Weise Menschen und Projekte in der Region. Die Schwerpunkte liegen hier im Bereich Kunst, Kultur, Sport, Volksbildung und Heimpflege und sollen zu einem attraktiven und zukunftsweisenden Umfeld beitragen.

Im Rahmen unseres VR-Gewinn-Sparens können wir regelmäßig Gewinnern aus unserem Geschäftsgebiet gratulieren und Geld- und Sachpreise überreichen. Darüberhinaus stehen uns im Rahmen der Vergabe der Reinerträge in diesem Jahr Spendengelder in Höhe von über 222.000 EUR zur Verfügung. Mit diesem Betrag unterstützen wir soziale Einrichtungen mit Fahrzeugen, sogenannten VRmobilen. Im Rahmen unseres Projektes „Förderpreis Ehrenamt“ haben wir im Frühsommer zahlreiche überdurchschnittlich ehrenamtlich tätige Menschen aus der Region ausgezeichnet. Im Rahmen unserer jährlichen Adventsspendenaktion gehen jedes Jahr Spenden an rund 200 Vereine und Institutionen im Geschäftsgebiet.



VR-Mini EM. Passend zur Fußball-Europameisterschaft durften insgesamt 20 Schülermannschaften ebenfalls um den großen Pokal spielen. Im Finale konnte sich das Ehinger Vanotti-Gymnasium knapp gegen die Schillerschule Erbach durchsetzen.



„Schütze Dein Bestes“. Bei dieser Veranstaltung im Ehinger Johann-Vanotti Gymnasium wurden Schülerinnen und Schüler sensibilisiert wie wichtig es ist, beim Fahrrad fahren einen Helm zu tragen.



Fördermittel-Preis. Die Donau-Iller Bank ist bei der Vermittlung von öffentlichen Fördermitteln weiterhin absolute Spitze. Beim landesweiten Wettbewerb der DZ BANK wurde die Bank wieder mit dem Fördermittel-Preis ausgezeichnet.



Marktplatz OpenAir. Als Sponsor hat die Donau-Iller Bank das Marktplatz OpenAir unterstützt. Mit Künstlern wie StatusQuo, Spider Murphy Gang oder Ben Zucker konnte den Zuschauern ein tolles Erlebnis direkt vor der Haustüre geboten werden.



Ausbildung. Die Donau-Iller Bank bietet jährlich verschiedene Ausbildungsplätze für junge Menschen aus der Region an. Mehr Informationen unter www.donau-iller-bank.de/ausbildung

Regionales Engagement



Fahrzeugübergabe. Bei der diesjährigen Übergabe der VRmobile auf Schloss Solitude durfte der ambulante Pflegeservice ADK einen VW Polo in Empfang nehmen.



VRmobil. Im Rahmen des Sozialprojektes „VRmobil“ konnte die Donau-Iller Bank seit Beginn im Jahre 2008 in diesem Jahr das 61. Fahrzeug übergeben. Auch die Sozialstation Ehingen konnte ein neues Fahrzeug in Empfang nehmen.



Fahrzeugübergabe. Die Mitarbeiter des Seniorenzentrums St. Anna in Munderkingen freuen sich über das neu übergebene Fahrzeug.



VR-Talentiade. Im Rahmen der VR-Talentiade unterstützt die Donau-Iller Bank Jugendturniere in verschiedensten Sportarten im Geschäftsgebiet und fördert damit Kinder und Jugendliche.



Adventsspenden-Aktion. Im Jahr 2023 wurden Spendengelder von über 214.000 Euro an Vereine und Institutionen im Geschäftsgebiet ausgeschüttet.



Vortrag mit dem Titel „Hausanierung mit Köpfchen“. Gemeinsam mit Referenten der BayWa AG wurde für die Kunden und Mitglieder der Donau-Iller Bank ein Info-Abend zum Thema Sanierung und Modernisierung angeboten.



Inklusion durch Sport. Das Rollstuhlrugby-Team „Donauhaie“ der Sportfreunde Illerrieden e.V. hat bei dem gemeinsam mit Vissa veranstalteten Wettbewerb „Wir feiern Inklusion durch Sport“ 2.000 Euro für die Vereinskasse gewonnen.



„Garten³“. Im Rahmen des Sozialprojektes „Garten³“ wurden über 20 regionalen Kindergärten und Schulen Hochbeete, Insektenhotels, Nistkästen mit WLAN-Kamera und Futtersäulen im Gesamtwert von über 8.500 Euro zur Verfügung gestellt.



Tischkicker für Vereine. Insgesamt 11 Tischkicker wurden an regionale Vereine übergeben. Bei der feierlichen Übergabe hat der Tischfußball Weltmeister Oktay Mann viele Tipps und Tricks für die Gewinner weitergegeben.



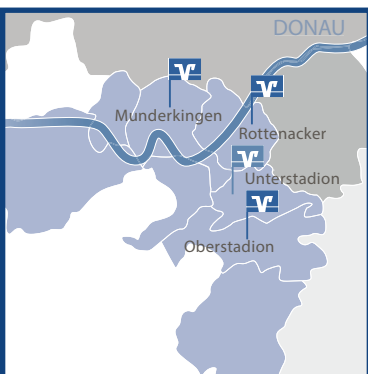
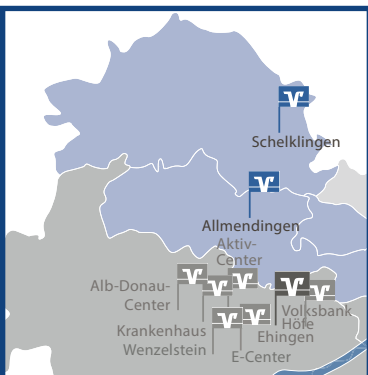
Sommerfest der Volksbank Höfe / Spende für Tafelladen. Beim Sommerfest der Volksbank Höfe wurde ein Spendenscheck in Höhe von 2.000 Euro für den Sozialfonds „Bürger für Bürger“ überreicht.



Internationaler Jugendwettbewerb. „Der Erde eine Zukunft geben“ lautete das Thema beim diesjährigen Jugendwettbewerb. Für die von einer Jury prämierten Werke der Künstlerinnen und Künstler wurden Sachpreise ausgelobt.



„Trikottag“. Beim zweiten bundesweiten Trikottag waren auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Donau-Iller Bank dabei. Vereine verbinden Menschen und stärken den Zusammenhalt und die Teamfähigkeit. Dieser gesellschaftliche Beitrag soll durch den Trikottag nochmal verdeutlicht werden.



Würdigung der diesjährigen Preisträger

Insgesamt 30.000 Euro wurden im Rahmen des diesjährigen Förderpreises Ehrenamt an regionale Vereine ausgeschüttet.

Insgesamt 30.000 Euro wurden im Rahmen des diesjährigen Förderpreises Ehrenamt an Vereine im Geschäftsgebiet der Donau-Iller Bank ausgeschüttet. In drei Kategorien konnten Ehrenamtliche vorgeschlagen werden, deren Engagement für die jeweiligen Vereine von großer Bedeutung ist.

Region. Das Ehrenamt spielt in unserer Gesellschaft eine zentrale Rolle und trägt maßgeblich zur Stärkung des sozialen Zusammenhaltes bei. Hier kommen Menschen mit verschiedenen Hintergründen zusammen, um gemeinsame Ziele zu verfolgen. Daher ist das Ehrenamt vor allem im ländlichen Raum von großer Bedeutung.



Die diesjährigen Preisträger des „Förderpreis Ehrenamt“ freuen sich über die besondere Auszeichnung: (hintere Reihe) Jost Grimm, Martin Tröster, Reinhold Oßwald, Sigisbert Straub, Gerhard Häußler, Timo Heitele, Melanie Schmuker, Alexander Baumann, Thomas Freudenreich; (Mitte) Julia Krause mit Tochter, Gerhard Handschell, Heidi Nothacker, Lieselotte Traub, Hanadin Slatina; (vorne) Moritz Braun, Leni Mayer, Patrizia Gerster, Heike Fischer, Robin Seitter

deskreis für Migranten in Ehingen überall dort Hand anlegt, wo gerade Hilfe nötig ist. Auf Platz vier landete Gerhard Häußler vom Musikverein Regglisweiler und Platz fünf belegte Reinhold Oßwald mit seinem Engagement bei der Sportgemeinschaft Granheim.

Die Kategorie „Unter 27-jährige“ soll den Nachwuchs fördern

Durch die gesonderte Bewertung der unter 27-Jährigen in der Kategorie Jury-Preis Jugend soll der ehrenamtliche Nachwuchs ermuntert werden. Für viele Vereine ist es in der heutigen Zeit schwer, Nachwuchs zu finden. Zur Siegerin in dieser Kategorie wurde Leni Mayer aus Munderkingen gekürt. Obwohl sie erst 16 Jahre alt ist, engagiert sie sich bereits bei der Stadtkapelle Munderkingen, beim VfL Munderkingen und im Jugendhaus.

Mit dem zweiten Platz wurde Moritz Braun für sein Engagement beim FC Schelklingen-Alb und der Katholischen Landjugend ausgezeichnet. Platz drei ging an Robin Seitter, der sich in der KJG Steinberg und beim SC Staig engagiert. Auf Platz vier folgt Timo Heitele, der beim SV Unterstadion u.a. als Jugendtrainer aktiv ist. Den fünften Platz belegte Heike Fischer von der Musikkapelle Obermarchtal. Sie engagiert sich dort seit einigen Jahren als Jugendleiterin.

„Es ist Jahr für Jahr immer wieder beeindruckend, mit welcher Liebe und Hingabe die ausgezeichneten Personen das Ehrenamt leben und mit welch enormen Zeiteinsatz es von diesen betrieben wird“, fasst Thomas Freudenreich, Prokurist und Vertriebsleiter zusammen.

Gewusst...?

...dass die Donau-Iller Bank zum 17. Mal in Folge das Siegel „TÜV-geprüfte Baufinanzierung“ erhalten hat?



Als neutrale und sachverständige Instanz führt der TÜV Saarland die Analyse, Prüfung und Beurteilung durch und vergibt nach Erreichen der Anforderungen das Zertifikat und Prüfsiegel.

Ehrenamt ist von großer Bedeutung

Die Donau-Iller Bank zeichnet gemeinsam mit dem Medienpartner Südwest Presse seit einigen Jahren Personen aus, die sich überdurchschnittlich ehrenamtlich engagieren.

In den Kategorien Online, Jury-Preis und Jury-Preis Jugend wurden jeweils fünf Preisträger ausgezeichnet. Für jede der drei Kategorien gab es fünf Platzierungen. Dabei erhalten die Preisträger Preisgelder zwischen 1.000 und 3.000 Euro.

Bei der Onlinewahl setzte sich Heidi Nothacker von den Gamerschwanger Landfrauen in einem bis zum Schluss spannenden Kopf-an-Kopf-Rennen durch. Auf Platz zwei in dieser Kategorie ist Melanie Schmuker gelandet, die sowohl bei

den Bergemer Landfrauen als auch beim Bergemer Sportverein und beim Förderverein der Grundschule Weilersteußlingen ehrenamtlich



Gerhard Handschell (Mitte) aus Hütten wurde für sein vielseitiges ehrenamtliches Engagement in der Kategorie „Jury-Preis“ mit dem 1. Platz ausgezeichnet.

engagiert ist. Platz drei ging an Julia Krause (Maskenzunft d’Holzstöckler Staig), Platz vier belegte Sarah Rieger (J-Hope) und Platz fünf ging an

Patrizia Gerster (Katzenhilfe Ehingen und Umgebung).

In der Kategorie Jury-Preis wurde Gerhard Handschell für sein vielseitiges ehrenamtliches Engagement rund um seinen Heimatort Hütten ausgezeichnet. „Für das vielseitige ehrenamtliche Engagement von Gerhard Handschell über Jahrzehnte hinweg und bis heute hätte der Platz auf dem Bewerbungsformular fast nicht gereicht“, sagte Vorstandssprecher Jost Grimm bei der Preisübergabe.

Der zweite Platz wurde an Lieselotte Traub vergeben, die bei der Hospizgruppe Donau-Schmiechtal seit über 20 Jahren als ambulante Sterbebegleiterin im Einsatz ist. Platz drei ging an Hanadin Slatina, der bei der Caritas und beim Freun-

Brennstofflieferungen in der Region

Welche Brennstoffe können geliefert werden?

Neben Heizöl können auch Holzpellets, Dieseldieselkraftstoff und Briketts (Holz und Kohle) über den Raiffeisenmarkt in Oberstadion bestellt werden. Tagesaktuelle Preise können Sie online oder alternativ auch telefonisch anfragen.

www.donau-iller-bank.de/heizoel

www.donau-iller-bank.de/holz-pellets

Telefon: 07391 507-3580



Leiter Karl Mayer (links) mit einem Teil seines Teams vor dem Raiffeisenmarkt in Oberstadion.

Bausparen: Ihr Schlüssel zum Eigenheim

Profitieren Sie von staatlichen Zuschüssen und planbaren Zinsen

Bausparen bietet eine ausgezeichnete Möglichkeit, Eigenkapital aufzubauen und von staatlichen Förderungen zu profitieren. Seit 10.10.2024 gelten neue Tarife. Nutzen Sie die Chance auf günstige Konditionen und sichern Sie sich Ihre Wohnräume.

Munderkingen. Bausparen ist nicht nur ein bewährtes Sparmodell, sondern auch eine kluge Entscheidung für die Zukunft. Gerade in Zeiten hoher Immobilienpreise und unsicherer Finanzmärkte ist es wichtig, frühzeitig für das Eigenheim vorzusorgen. Die Vorteile des Bausparens sind vielfältig: Von attraktiven Zinsen über staatliche Förderungen bis hin zu Planbarkeit und Sicherheit.

Bausparen als langfristiges Konzept

„Das Bausparen ist ein langfristiges Konzept, das sich für viele unserer Kunden als ein wichtiger Baustein für die finanzielle Vorsorge erwiesen hat“, erklärt Heribert Kräutle, Leiter der regionalen Hauptstelle in Munderkingen. „Es ermöglicht nicht nur den Aufbau von Eigenkapital, sondern auch die Planung und Finanzierung von Wohnprojekten, die oft im Familienkreis über Generationen weitergegeben werden.“ Bausparen hat viele Vorteile, die es zu einer sinnvollen Option für alle machen, die von den eigenen vier Wänden träumen. Zu den zentralen Vorteilen zählen:

Sichere Zinsen: Bei einem Bausparvertrag profitieren Sie von garantierten Zinsen, die über die gesamte Laufzeit festgeschrieben sind. Dies gibt Planungssicherheit und schützt vor Zinssteigerungen.

Staatliche Förderung: Je nach Einkommensverhältnissen können



Die Bezirksleiter der Bausparkasse Schwäbisch Hall Ahmed Moussa und Armin Roth sind die Spezialisten für das Vorsorgethema Bausparen.

Sie von staatlichen Förderungen profitieren, wie beispielsweise der Wohnungsbauprämie oder der Arbeitnehmerparzulaage.

Flexibilität: Bausparen ist nicht nur für den Bau oder Kauf von Immobilien gedacht. Auch für Renovierungen oder Modernisierungen kann das angesparte Kapital sinn-

nanzieren, ohne von Marktzinsen abhängig zu sein.

„Bausparen ist eine sichere Anlageform, die langfristige Vorteile bietet“, ergänzt Armin Roth, Bezirksleiter der Bausparkasse. „Die Kombination aus Sparen und Finanzieren ist für viele Menschen der Schlüssel zur eigenen Immobilie.“

Der Ablauf eines Bausparvertrags ist einfach und nachvollziehbar. Zunächst schließen Sie einen Vertrag ab und legen eine monatliche Sparrate fest. Diese wird über einen bestimmten Zeitraum hinweg eingezahlt, bis ein festgelegter Mindestbetrag erreicht ist. In der Regel beträgt die Laufzeit zwischen sieben und zehn Jahren.

Sobald Ihr Bausparvertrag zuteilungsfähig ist, erhalten Sie Zugriff auf die angesparte Summe sowie ein zinsgünstiges Darlehen. Diese Kombination ist ideal, um die eigenen Wohnräume zu realisieren, sei es der Kauf einer Immobilie, der Bau eines Hauses oder die umfassende Renovierung Ihrer Wohnung.

Gerade in wirtschaftlich unsicheren Zeiten ist das Bausparen eine hervorragende Möglichkeit, die eigene finanzielle Zukunft aktiv zu gestalten.

Heribert Kräutle

Leiter der regionalen Hauptstelle in Munderkingen



voll eingesetzt werden.

Planbarkeit: Durch die festen Sparraten wissen Sie genau, wie viel Sie monatlich beiseitelegen und wann Sie auf das Bauspardarlehen zurückgreifen können.

Günstige Darlehenszinsen: Wenn der Sparprozess abgeschlossen ist, stehen Ihnen die Bausparmittel zu einem im Voraus festgelegten Zinssatz zur Verfügung. So können Sie sicher planen und Ihr Eigenheim fi-

Welche Brennstoffe können über den Raiffeisenmarkt in Oberstadion bestellt werden?

- ☐ Gas & Holz
- ☐ Öl, Diesel, Pellets & Briketts
- ☐ Braun- & Steinkohle

Teilnahmebedingungen

Teilnahmeberechtigt sind alle volljährigen Personen, die ihren ständigen Wohnsitz in der Bundesrepublik Deutschland haben. Mehrfachteilnahmen des selben Teilnehmers sind nicht zulässig. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Donau-Iller Bank eG sowie deren Angehörige sind von der Teilnahme ausgeschlossen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Bitte geben Sie den Antwortcoupon bis zum 15.11.2024 in einer unserer

Absender

Name, Vorname

Straße

PLZ, Ort

Telefon

Datum, Unterschrift Teilnehmer

Geschäftsstellen ab oder senden Sie ihn per Post an:
Donau-Iller Bank eG,
Pfisterstraße 20, 89584 Ehingen

Online-Teilnahme

www.donau-iller-bank.de/gewinnspiel



Innovative Gülle-Mist-Biogasanlage

„Mit dieser Form der Energiegewinnung müssen keine wertvollen Nahrungsmittel verheizt werden.“

Bernhard Neuhauser und Stefan Frank betreiben gemeinsam eine Biogasanlage, die mit Gülle und Mist gespeist wird. Dominik Roth ist deren Ansprechpartner seitens der R+V Versicherung der Donau-Iller Bank.

Regglisweiler. „Was einer alleine nicht schafft, das schaffen viele.“ Stefan Pojtschenk greift den Leitspruch von Friedrich Wilhelm Raiffeisen auf, dem Gründer der Genossenschaftsbanken. Der Firmenkundenberater der Donau-Iller Bank skizziert die neue Biogasanlage von Bernhard Neuhauser und Stefan Frank in Regglisweiler als beispielhaftes genossenschaftliches Projekt, überdies als Novum in Punkto Nachhaltigkeit. Denn die Biogasanlage wird nicht mit Mais gespeist, wie noch mehrheitlich in Deutschland praktiziert, vielmehr mit Gülle und Mist.

Kleiner Beitrag zur Energiewende

„Das ist ein Mosaikstein, um aktiv zur Energiewende beizutragen“, betont Bernhard Neuhauser. „Die Treibhausgasemissionen werden so erheblich reduziert, weil die Gülle anstelle langer Lagerung und Ausbringung auf dem Acker bei uns in die Biogasanlage kommt. Der Güllegestank ist weg, ebenso die Umweltbelastungen. Die Gärreste kommen als Dünger auf die Felder.“

Wir veredeln Gülle und Mist“, erläutert der Landwirtschaftsmeister. Stefan Frank, Mitbetreiber der hochmodernen Anlage auf dem Areal von Bernhard Neuhauser zwischen Regglisweiler und Wangen, nennt einen weiteren wichtigen Aspekt: „Mit dieser Form der Energiegewinnung müssen keine wertvollen Nahrungsmittel verheizt werden.“



Firmenkundenberater Stefan Pojtschenk, die Betreiber der Gülle-Mist-Anlage Stefan Frank und Bernhard Neuhauser sowie Dominik Roth von der R+V-Versicherung, der speziell für Firmenkunden und als Landwirtschaftsversicherer ausgebildet ist.

Und diese auch nicht hunderte Kilometer weit transportiert werden, um eine Biogasanlage zu füttern. Was ja von der CO2-Bilanz nicht tragbar ist.“

Die Realisierung einer Biogasanlage mit Gülle habe er seit Jahren gedanklich entwickelt, berichtet Bernhard Neuhauser. „Aber mit 100 Kühen ist mein Betrieb zu klein für diese Großinvestition und die Nutzungsrentabilität“, lässt der Vollerwerbslandwirt anklagen. Irgendwann sei er mit Stefan Frank ins Gespräch gekommen, dessen Milchviehbetrieb mit 80 Kühen kaum einen Kilometer entfernt ist. Aus der Idee habe sich vor rund zwei Jahren ein festes Vorhaben entwickelt. Inzwischen sei die Gülle-Mist-Anlage in Betrieb genommen und laufe hervorragend. Die beiden Landwirte betreiben die Anlage als Gesellschaft bürgerlichen Rechts

(GbR). „Die Zahlen sprechen dafür, dass sich das finanzielle Investment rechnet. Unsere Anlage erzeugt rund 800.000 Kilowattstunden Strom jährlich, gespeist mit Gülle, Mist und Silofutterabfällen“, teilt Bernhard Neuhauser mit.

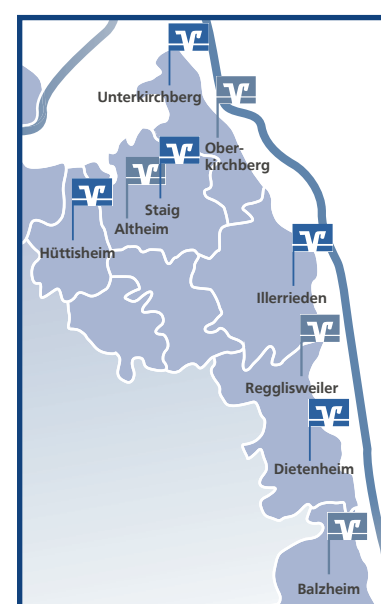
Dominik Roth ist die Begeiste-

rung anzusehen. Er ist speziell für Firmen und landwirtschaftliche Betriebe ausgebildet und begleitet das Projekt von der versicherungstechnischen Seite. „Einfach gut versichert mit der R+V“ ist für den R+V Firmenkundenberater kein leeres Versprechen, sondern eine Ver-



Die neue Gülle-Mist-Biogasanlage liefert jährlich rund 800.000 Kilowatt Strom.

pflichtung, seine Firmenkunden zu begleiten, ihnen ein fester und verlässlicher Partner zu sein. „Das bedeutet, einen Betrieb bei Neugründung oder Erweiterung entsprechend den Wünschen des Inhabers abzusichern. Bei uns zählt die Qualität, nicht die Quantität“, unterstreicht Dominik Roth. Für Bernhard Neuhauser und Stefan Frank war klar, mit der R+V-Versicherung als fester Verbundpartner der Donau-Iller Bank zusammenzuarbeiten. Auch deshalb, weil sie bei der ganzheitlichen Beratung zur Finanzierung der Biogasanlage sehr gute Erfahrungen mit dem Ehingener Bankhaus gemacht haben, und Stefan Frank vor fünf Jahren beim Bau seines neuen Milchviehstalls von den Firmenkundenberatern der Donau-Iller Bank gut betreut und begleitet wurde, wie der langjährige Bankkunde zufrieden anmerkt.



Gewusst...?

... dass auch Vereine Gewinnsparende zeichnen und Mitglied einer Genossenschaftsbank sein können?



Stefan Huber, Präsident der SF Illerrieden hat die Ehrengurkunde für 50 Jahre Mitgliedschaft bei der Donau-Iller Bank vom Leiter der regionalen Hauptstelle in Dietenheim, Volker Hafner, in Empfang genommen.

Besondere Ehrung für Mitarbeiter

Im Rahmen einer feierlichen Veranstaltung wurden langjährige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für ihre über 40-jährige Treue und ihr Engagement der Bank gegenüber geehrt.

Region. Im Mittelpunkt der Veranstaltung stand die Verleihung der Ehrenurkunde des Landes Baden-Württemberg. Ehingens Oberbürgermeister Alexander Baumann würdigte die besondere Betriebszugehörigkeit und den jahrzehntelangen Einsatz der Mitarbeiter der Donau-Iller Bank eG mit der Überreichung der Urkunden und richtete die Grüße des Ministerpräsidenten Winfried Kretschmann aus.

Herr Baumann hob in seiner Rede die Bedeutung von Loyalität und Beständigkeit in der heutigen Arbeitswelt hervor: „40 Jahre in einem Unternehmen tätig zu sein, ist ein Zeichen von Engagement, Vertrau-

en und Identifikation mit dem Arbeitgeber. Diese Werte prägen nicht nur das Arbeitsumfeld, sondern auch das Unternehmen in unserer Region.“

„Es ist mir eine besondere Freude, diese Leistung zusammen mit unserem Oberbürgermeister zu würdigen. Unsere Jubilare haben uns bei beruflichen und wirtschaftlichen Veränderungen und Herausforde-

In 40 Jahren hat sich viel verändert

rungen begleitet. Neben Beständigkeit und Erfahrung ist Veränderungsbereitschaft ein wichtiger Pfeiler und trägt maßgeblich zum Erfolg der Bank bei. Und in 40 Jahren hat sich das Bankgeschäft unglaublich gewandelt“, hob der Vorstandssprecher der Bank, Jost

Grimm, hervor. „Gerade die beruflichen Veränderungen stehen bei einem solchen Jubiläum im Vordergrund. Vor vier Jahrzehnten begannen unsere heutigen Jubilare die Laufbahn bei uns. Zu dieser Zeit gab es noch keinen Geldautomaten und die ersten Thermofaxgeräte kamen auf den Markt. Unter Digitalisierung verstand man damals eine elektrische Schreibmaschine. Buchungen wurden in Spärbüchern handschriftlich vorgenommen. Diese Veränderungen haben Sie mitgeprägt und sind unserer Bank treu geblieben. Solch eine lange Betriebszugehörigkeit ist selten und verdient neben einem Dankeschön höchsten Respekt und Anerkennung und erfüllt mich mit Stolz“, so Grimm weiter.

Neben der Urkunde des Landes Baden-Württemberg und der IHK Ulm gab es auch eine Treueprämie. „Damit möchten wir zusätzlich unsere Wertschätzung ausdrücken“.



Vorstand Jost Grimm (rechts) mit den Jubilaren. Die Auszeichnung ging an: Heribert Kräutle (August 1983), Tonja Gaupp (August 1984), Harald Hofmann (August 1982), Rolf Glöckler (August 1984), Petra Schmid (Juli 1984) und Thomas Haas (Februar 1984).

Neue girocards mit Zusatzfunktion

In der heutigen Zeit sind Bankkarten ein unverzichtbares Werkzeug im Alltag vieler Menschen. Mit der Einführung innovativer Technologien bieten Bankkarten heute weit mehr als nur die Möglichkeit, auf das eigene Konto zuzugreifen.

Staig. „Bankkarten sind nicht nur Zahlungsmittel, sondern auch Schlüssel zu zahlreichen Dienstleistungen“, so Halis Inan, der unter anderem für das Kartenmanagement bei der Donau-Iller Bank zuständig ist. Die Funktionen dieser Karten haben sich in den letzten Jahren erheblich erweitert. Neben der klassischen Nutzung im Einzelhandel und an Geldautomaten bieten die Karten auch zusätzliche Sicherheits- und Komfortfunktionen. So ermöglichen moderne Bankkarten etwa kontaktloses Bezahlen, was von vielen Kunden als sehr praktisch angesehen wird.

Kreditkartenähnliche Funktionen

Um online bezahlen zu können, werden die neuen girocards zukünftig mit kreditkartenähnlichen Funktionen ausgestattet. Die Karten erhalten eine 16-stellige Kartennummer, ein Ablaufdatum und eine dreistellige Prüfziffer. Zudem erhöht sich durch die Einbringung der sogenannten „MasterCard-Funktion“ die Anzahl der Akzeptanzstellen im Ausland.

Ein weiteres wichtiges Merkmal ist die sogenannte EMV-Chip-Technologie. „Durch den Einsatz der EMV-Chip-Technologie wird das Risiko von Betrug erheblich reduziert“, betont die Serviceberaterin Susanne Sommer. Der Chip auf der Karte generiert bei jeder Transaktion einen einzigartigen Code, der nicht wiederverwendet werden



Die Serviceberaterinnen Susanne Sommer und Stephanie Erath mit Halis Inan, der bei der Donau-Iller Bank u.a. für das Kartenmanagement verantwortlich ist.

kann, wodurch das Risiko von Kartenmissbrauch gesenkt wird. Diese Sicherheitsmaßnahme ist ein wesentlicher Fortschritt gegenüber den älteren Magnetstreifen-Karten, die anfälliger für Datenklau waren.

Zusätzlich bieten Bankkarten zukünftig Funktionen wie das Management der Karte über die VR BankingApp. „Kunden können dann beispielsweise ihre Bankkarte in der App verwalten, sperren und sogar temporär deaktivieren“, erklärt die Serviceberaterin Stephanie Erath. Diese Flexibilität gibt den Nutzern mehr Kontrolle und Sicherheit über ihre Finanztransaktionen und er-

möglicht eine schnelle Reaktion im Falle eines Kartenverlustes.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass die moderne Bankkarte weit mehr ist als nur ein Zahlungsmittel. Mit fortschrittlichen Sicherheitsmerkmalen und umfassenden Verwaltungsfunktionen stellt sie sicher, dass der Umgang mit Geld heute sicherer und bequemer ist als je zuvor.

Die Donau-Iller Bank bietet ihren Kunden nicht nur eine Karte zum Bezahlen, sondern ein durchdachtes System, das den Anforderungen des digitalen Zeitalters gerecht wird.



Auf der Vorderseite gibt es wie bei Kreditkarten ein Ablaufdatum.



Auf der Rückseite: Dreistellige Prüfziffer und die 16-stellige Kartennummer.

Weltsparwoche vom 28.10. - 31.10.2024

Am 30. Oktober ist Weltspartag. Der vor 100 Jahren ins Leben gerufene Tag feiert dieses Jahr Jubiläum. Die Donau-Iller Bank bietet vom 28. bis 31. Oktober 2024 die Weltsparwoche in allen Geschäftsstellen zu den gewohnten Öffnungszeiten an.

Region. Vom 28. bis 31. Oktober 2024 lädt die Donau-Iller Bank ihre jungen Kunden zur Sparwoche ein. Auf allen Geschäftsstellen werden die Spardosen der fleißigen Sparer zu den gewohnten Öffnungszeiten entgegengenommen. Selbstverständlich halten die Kolleginnen und Kollegen zur Belohnung wieder tolle Geschenke bereit. Jedes Kind darf sich daraus ein Geschenk aussuchen und mit nach Hause nehmen. Um lange Wartezeiten zu vermeiden, werden die erwachsenen Kunden gebeten, ihre regulären Bankgeschäfte möglichst außerhalb der Sparwoche zu erledigen oder die Automaten und Selbstbedienungsterminals zu nutzen. Auch das KundenServiceCenter steht wie gewohnt unter 07391/507-0 zur Verfügung.

Die nachwachsende Generation ist die primäre Zielgruppe der Sparwoche. In den ersten Jahren formen sich Gewohnheiten, die sich ein Leben lang halten – zum Beispiel der verantwortungsvolle Umgang mit Geld. Die Kinder lernen oft spielerisch den Wert des Geldes zu schätzen und, dass sie mit wenig Aufwand ein kleines Vermögen aufbauen können, mit dem sich Wünsche verwirklichen lassen.

In diesem Jahr feiert der Weltspartag ein ganz besonderes Jubiläum: 100 Jahre Weltspartag! Seit seiner Einführung im Jahr 1924 hat



In der Weltsparwoche stehen die „kleinen Sparer“ im Mittelpunkt und dürfen sich am Kinderschalter wieder tolle Geschenke aussuchen.

dieser Tag nicht nur das Bewusstsein für das Sparen gestärkt, sondern auch Generationen inspiriert, verantwortungsbewusst mit Geld umzugehen.

Der Weltspartag erinnert uns daran, wie wichtig es ist, für die Zukunft vorzusorgen, sei es durch kleine Ersparnisse oder durch kluge Investitionen. In einer Zeit, in der finanzielle Bildung mehr denn je gefragt ist, möchten wir alle dazu ermutigen, die eigenen Finanzen aktiv zu gestalten und den Grundstein für eine sichere Zukunft zu legen.

Auf dem Weg in die Zukunft haben Kinder viele Wünsche: Führerschein, Auslandsaufenthalt, Studium und vieles mehr. Um Ihrem Kind

oder Enkelkind spätere Wünsche erfüllen zu können und einen Grundstock für deren Erfüllung zu legen, empfehlen wir frühzeitig Vermögen aufzubauen. Handeln Sie deshalb jetzt und kümmern sich um eine zeitgemäße Geldanlage für die Ersparnisse Ihres Kindes!

Ein Fondssparplan ist eine zeitgemäße Möglichkeit, Geld für Kinder anzusparen. Ihre regelmäßigen Einzahlungen werden dabei in einen Investmentfonds investiert. Mit einem Sparplan können Sie bereits ab 25 Euro monatlich Vermögen anlegen und diesen jederzeit anpassen oder über das Geld verfügen.

Und auch jeder Wohnraum fängt klein an! Junge Schwäbisch Hall-Bausparer unter 28 Jahren er-

halten einmalig den Junge-Leute-Bonus in Höhe von 200 Euro. Außerdem können sie sich schon heute einen garantierten Darlehenszins sichern und Bausparer ab 16 Jahren profitieren von einer Wohnungsbauprämie in Höhe von bis zu 70 Euro pro Jahr. Sichern Sie Ihren Kindern und Enkeln dieses Geschenk vom Staat!

Besondere Aktionen in der Hauptstelle Ehingen: Während der Sparwoche nachmittags und am Donnerstag ganztags warten besondere Highlights auf die jungen Besucher. Beim Kinderschminken können sie sich in Katzen, Piraten, Schmetterlinge und vieles mehr verwandeln lassen. Außer-

dem dürfen sie sich auf bunte Glitzertattoos freuen.

Gewinnspiel zur Sparwoche: Zusätzlich zu den Geschenken bietet die Bank wieder ein Online-Gewinnspiel mit hochwertigen Preisen zur Sparwoche an. Zu gewinnen gibt es ein tiptoi Starter-Set, einen Highwaykick (2-in-1 Laufrad), einen Cityroller oder ein Gokart. Es wird insgesamt 3 Gewinner geben, die zwischen den genannten Preisen wählen dürfen. Wir freuen uns über viele Teilnehmer und glückliche Gewinner“, erklärt Verena Hirsche, die die Weltsparwoche bei der Donau-Iller Bank organisiert.

www.donau-iller-bank.de/sparwoche

Bewerbung Adventsspenden

Während der Vorweihnachtszeit schüttet die Donau-Iller Bank wieder eine Vielzahl an Spendengeldern an Vereine und Institutionen aus dem Geschäftsgebiet aus.

Wer mit seinem Verein oder seiner Institution in diesem Jahr dabei sein will, kann sich dafür bis zum 15. November 2024 bewerben.

Das Online-Bewerbungsformular finden Sie auf unserem Internetauftritt unter www.donau-iller-bank.de/adventsspenden.



Mitmachen können gemeinnützige Vereine oder Institutionen aus dem Geschäftsgebiet der Donau-Iller Bank. Bitte beachten Sie, dass Spenden nur an Vereine und Institutionen mit einer Bankverbindung bei der Donau-Iller Bank ausgeschüttet werden.

Zusätzlich gibt es, wie auch schon in den vergangenen Jahren, im Rahmen der Aktion auch wieder einen Bastelwettbewerb mit attraktiven Geldpreisen für Kindergärten, Schulen und Einzelpersonen.

IMMOBILIEN



Donau-Iller Bank eG



07391 507-3043

immo@donau-iller-bank.de | www.donau-iller-bank.de



Ansprechpartner

Christian Ibach
Immobilienberater



Einfamilienhaus in Ehingen

BJ. ca. 1967 ca. 634 m² Gst., ca. 111 m² Wfl., 5 Zimmer, Einzelgarage, Effizienzklasse H, Endenergiewert 570,9 kWh/(m².a)

Kaufpreis: 375.000 € *



Einfamilienhaus in Munderkingen mit GWF

BJ. ca. 1961, ca. 534 m² Gst., ca. 199 m² Wfl., 8 Zimmer, Einzelgarage, Gewerbefl., Effizienzklasse H, Endenergiewert 472,1 kWh/(m².a)

Kaufpreis 299.000 € *



Vermietete Eigentumswohnung in Ehingen

BJ. ca. 1994, ca. 73 m² Wfl., 3,5 Zimmer, 1. OG, Balkon, 1 Tiefgaragenstellplatz, Effizienzklasse E, Endenergiewert 140,0 kWh/(m².a)

Kaufpreis 189.000 € *



Mit jedem **LOS!** zu einem Lächeln.

An die eigene Zukunft denken und dabei gemeinnützige Projekte unterstützen: mit VR-GewinnSparen

Sonderziehung Dezember 2024

- 1 x Porsche Macan (vollelektrisch)*
- 250 x Wellness-Wochenende im Hotel Hirschen Horn am Bodensee (je 1.000 Euro)
- 30 x Goldbarren zu je 100 g

Weitere Produktinformationen unter www.vr-gewinnsparen.de

Teilnahme ab 18 Jahren. Glücksspiel kann süchtig machen.
Weitere Informationen unter www.bundesweit-gegen-gluecksspielsucht.de



1 x Porsche Macan (vollelektrisch)



250 x Wellness-Wochenende



30 x Goldbarren zu je 100 g

©adobestock/Dorbot Dean / ©adobestock/AK: DlgArt
Abbildungen ähnlich



Vermietete Eigentumswohnung in Ehingen

Bj. ca. 1994, ca. 73 m² Wfl., 3,5 Zimmer, EG, Terrasse, 1 TG- und 1 A-Stellplatz, Effizienzklasse E, Endenergiewert 140,0 kWh/(m².a)

Kaufpreis: 199.000 € *



Einfamilienhaus in Unterkirchberg

BJ. ca. 1962, ca. 1055m² Gst., ca. 206 m² Wfl., 7 Zi, D-Garage, Effizienzklasse C, Endenergiewert 78,9 kWh/(m².a)

Kaufpreis 795.000 € zzgl.
Käuferprovision 2,975 % vom Kaufpreis

KONTAKT

Bei Fragen und Anregungen wenden Sie sich bitte an:



info@vr-knotenpunkt.de



07391 507 - 0

www.donau-iller-bank.de

IMPRESSUM VR-Knotenpunkt

Eine Veröffentlichung der Donau-Iller Bank eG

Herausgeber:
Donau-Iller Bank eG
Pfisterstraße 20, 89584 Ehingen

V.i.S.d.P: Thomas Freudenreich,
Pfisterstraße 20, 89584 Ehingen

Redaktionelle Mitarbeit:
Renate Emmenlauer

Bilder:
Jürgen Emmenlauer, Atelier Lorenz,
Adobe Stock

Druck:
SV Druck GmbH & Co. KG
Herknerstraße 15
88250 Weingarten